

# Zweiter Integrationsindikatorenbericht

der Beauftragten der Bundesregierung für  
Migration, Flüchtlinge und Integration

Dr. Dietrich Engels  
Dr. Regine Köller

Prof. Dr. Ruud Koopmans  
Jutta Höhne



Institut für Sozialforschung  
und Gesellschaftspolitik GmbH



Wissenschaftszentrum Berlin  
für Sozialforschung

## Zielsetzung des Integrationsmonitorings

- Faktengestützte, objektive Diskussion über Integration in verschiedenen gesellschaftlichen Handlungsfeldern
- Beobachtung der sozialen Situation und Teilhabe von Personen mit Migrationshintergrund im Zeitverlauf
- Wirkung von Integrationspolitik und Integrationsmaßnahmen beobachten und messen
- Vorbereitung von integrationspolitischen Entscheidungen

## Grundverständnis

### **„Integration“:**

Fortschritt von „Integration“ ist die Angleichung der Lebensverhältnisse der Personen mit Migrationshintergrund an die der Gesamtbevölkerung

### **„Migrationshintergrund“ (Mikrozensus):**

- Ausländer, Eingebürgerte, eingewanderte Deutsche
- und deren Kinder
- mit eigener Migrationserfahrung (1. Generation) und ohne eigene Migrationserfahrung (2. Generation)

## Inhalt

### **A Einleitung**

Definitionen, Indikatoren, Datengrundlagen

### **B Stand der Integration in Deutschland**

Beschreibung von Stand und Entwicklung der Integration anhand von 64 Indikatoren in 11 gesellschaftlichen Bereichen

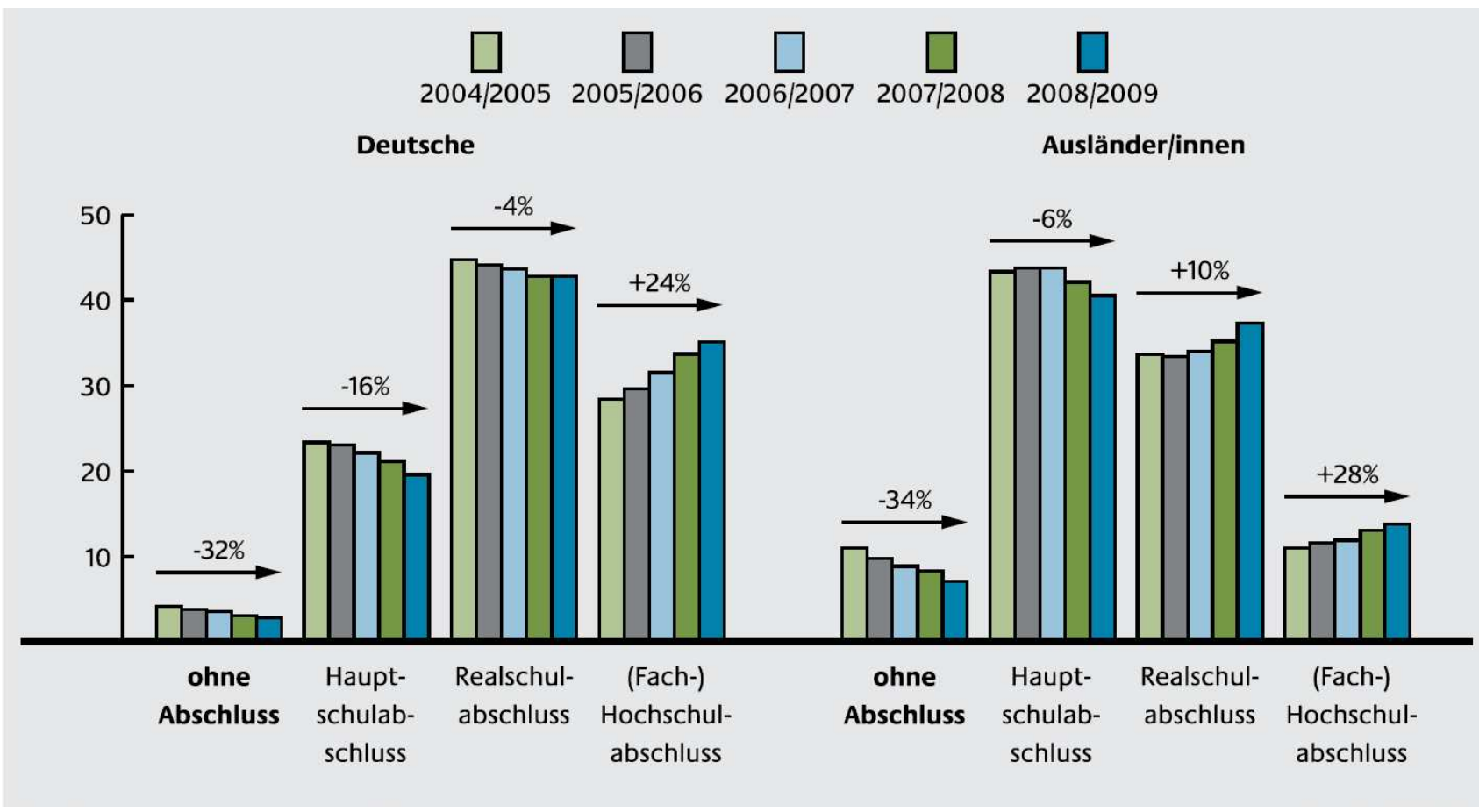
### **C Weiterführende Analyse**

Multivariate Analyse ausgewählter Themen zur Ermittlung sozialstruktureller Einflussfaktoren

## B Stand der Integration in Deutschland (Indikator 3.2)

### Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen

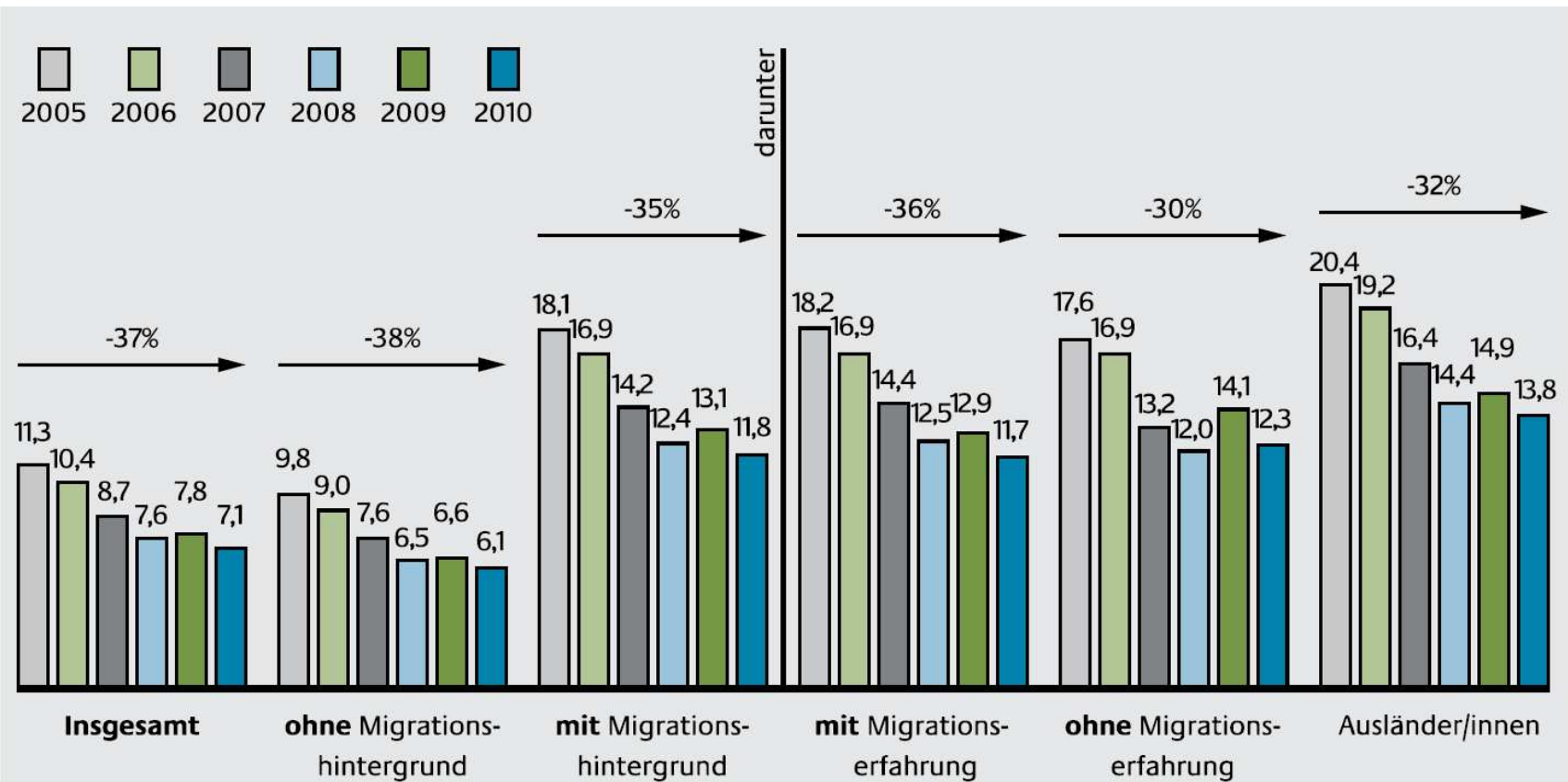
Schulstatistik (ohne Förderschule, in %)



Die Prozentangaben über den Pfeilen beschreiben die prozentuale Veränderung für den Zeitraum des ersten Berichtsjahrs bis zum letzten Berichtsjahr

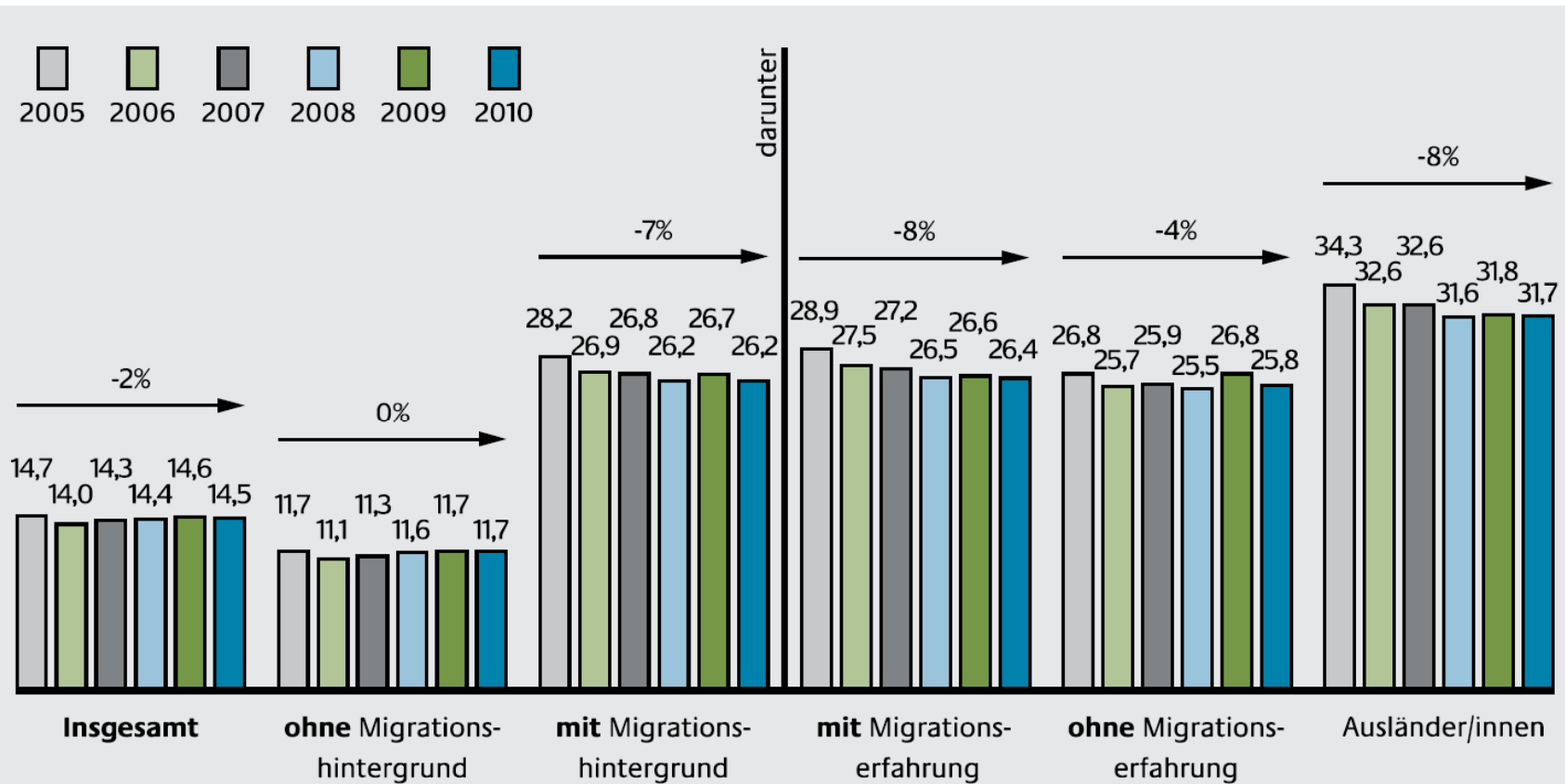
## B Stand der Integration in Deutschland (Indikator 5.5b)

### Erwerbslose in der 15- bis unter 65-jährigen Erwerbsbevölkerung Sonderauswertung des Mikrozensus (in %)



## B Stand der Integration in Deutschland (Indikator 6.1)

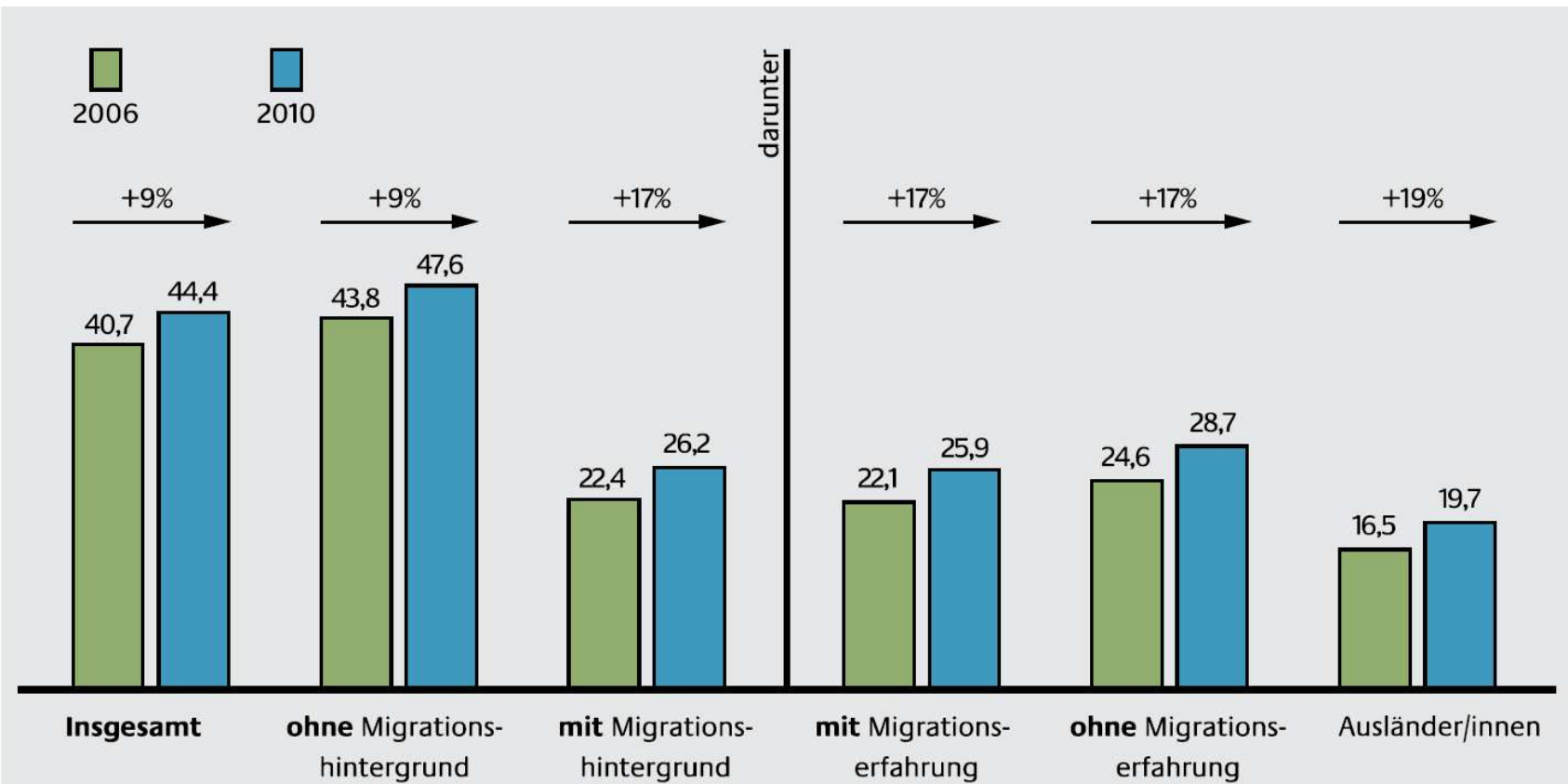
**Armutsgefährdungsquote \***  
Sonderauswertung des Mikrozensus (in %)



\* mit einem Äquivalenzeinkommen von weniger als 60 % des Medians des Äquivalenzeinkommens insgesamt

## B Stand der Integration in Deutschland (Indikator 8.3)

**Eigentümerquote \***  
Sonderauswertung des Mikrozensus (in %)

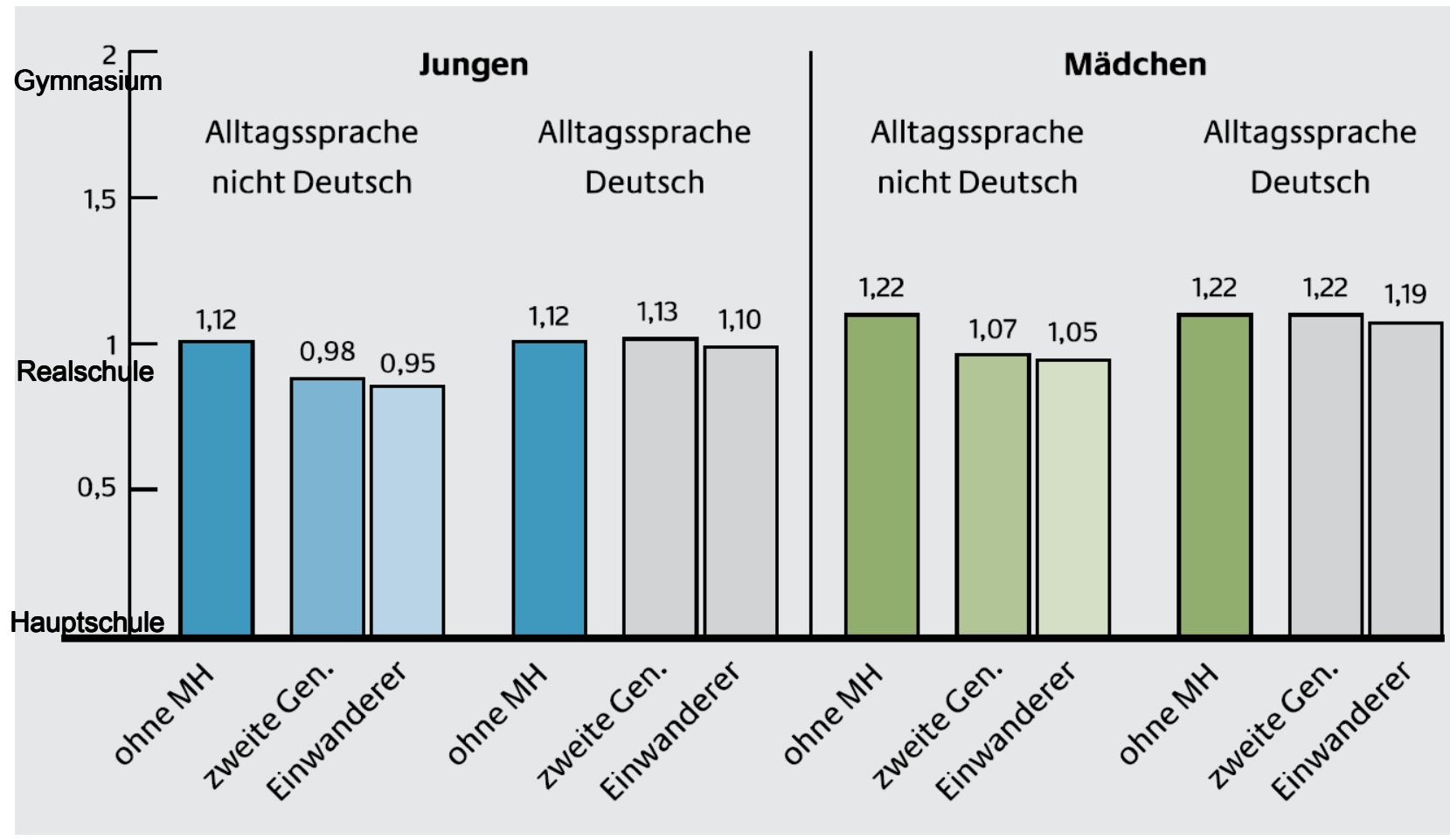


\* Anteil von Wohnungseigentümer-Privathaushalten an allen Privathaushalten (d.h. einschließlich Mieterhaushalten)



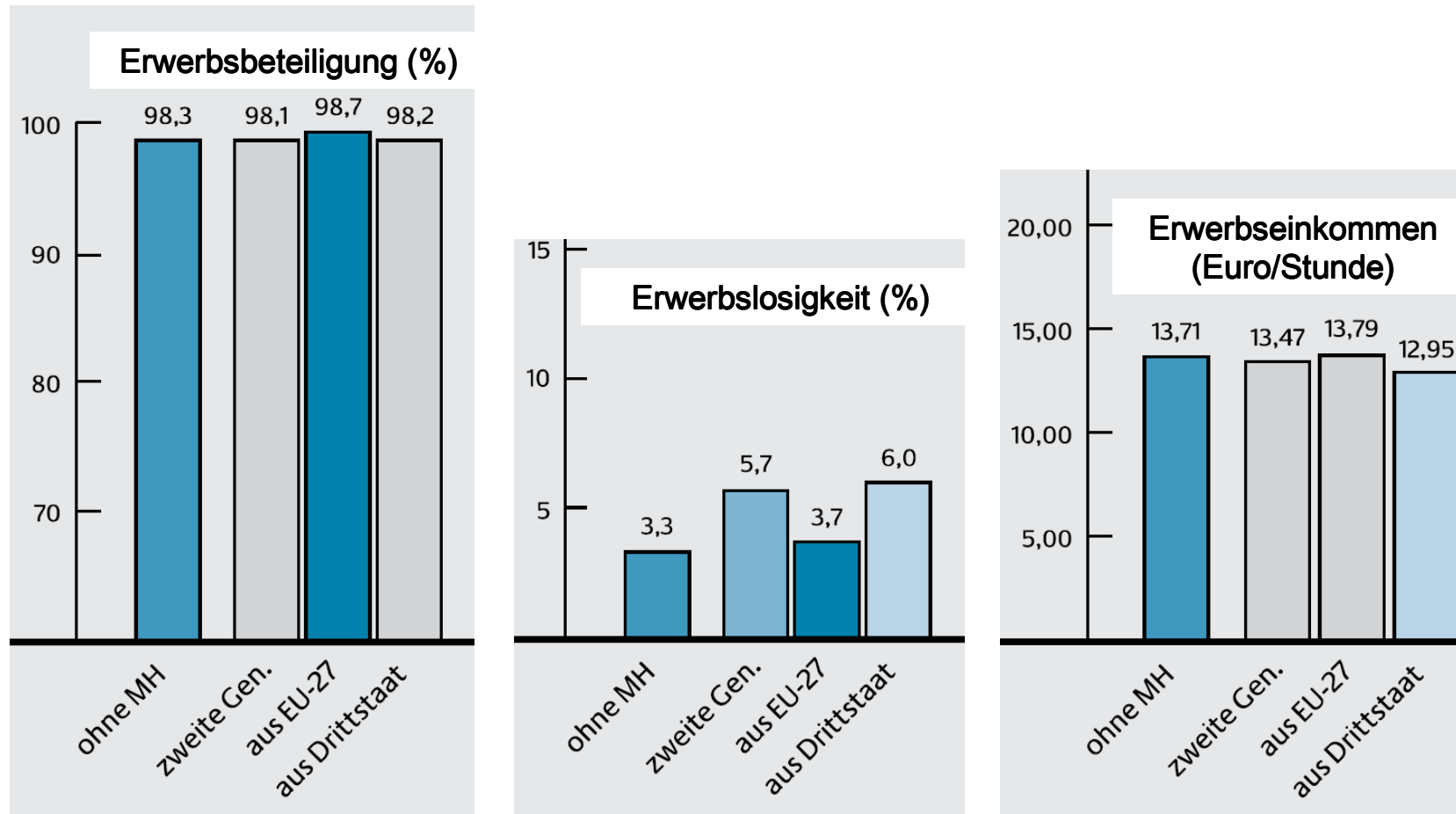
### C Weiterführende Analyse (1)

#### Besuchte Schulform nach Umgangssprache und Migrationshintergrund



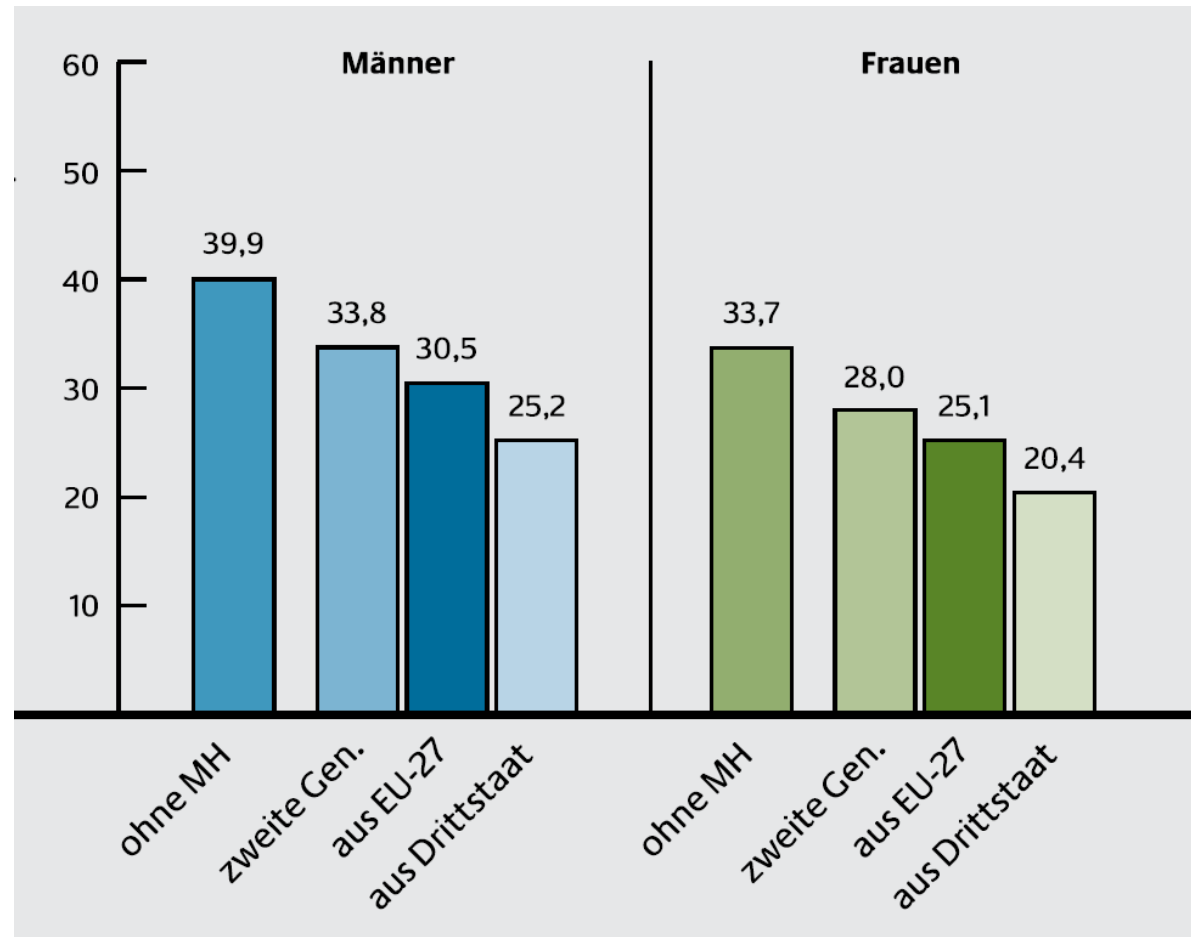
### C Weiterführende Analyse (2)

#### Arbeitsmarktintegration nach Migrationshintergrund (Männer)



### C Weiterführende Analyse (3)

#### Freiwilliges Engagement



## Einige Schlussfolgerungen

- **6 Beobachtungszeitpunkte** (Mikrozensus 2005-2010) ermöglichen Langzeitperspektive und Beobachtung von Trends (gegenüber nur 3 Zeitpunkten im Ersten Indikatorenbericht)
- Konzept der Verbindung des **deskriptiven** Teils mit multivariaten, sozialstrukturellen **Analysen** hat sich bewährt. Es lässt den Einfluss einzelner Faktoren im Kontext erkennen und vermittelt einen tieferen Einblick
- positive, negative und gleichbleibende **Tendenzen** sind erkennbar und markieren die Punkte, an denen mit **Priorität** angesetzt werden muss
- **Differenzierung** der Einwanderergeneration nach Herkunft EU-Mitgliedstaat / Drittstaat hat sich in den weiterführenden Analysen bewährt

## Kontakt

Dr. Dietrich Engels  
ISG Institut für Sozialforschung  
und Gesellschaftspolitik GmbH  
Barbarossaplatz 2  
D-50674 Köln

Tel. + 49 221 – 23 54 73  
[www.isg-institut.de](http://www.isg-institut.de)  
E-Mail: [engels@isg-institut.de](mailto:engels@isg-institut.de)

Prof. Dr. Ruud Koopmans  
WZB Wissenschaftszentrum Berlin  
für Sozialforschung gGmbH  
Reichpietschufer 50  
D-10785 Berlin

Tel. + 49 30 25491-451  
[www.wzb.eu](http://www.wzb.eu)  
E-Mail: [koopmans@wzb.eu](mailto:koopmans@wzb.eu)

**Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration**  
Dorotheenstraße 84, D-10117 Berlin  
Tel. +49 30 18400-1640, [www.integrationsbeauftragte.de](http://www.integrationsbeauftragte.de)